

(Free read ebook) Lily Frost: Fluch aus dem Jenseits (Gulliver)

Lily Frost: Fluch aus dem Jenseits (Gulliver)

Von Nova Weetman

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #349501 in eBooksVerffentlicht am: 2016-02-26Erscheinungsdatum: 2016-02-26File Name: B01BHEOKJY | File size: 69.Mb

Von Nova Weetman : Lily Frost: Fluch aus dem Jenseits (Gulliver) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Lily Frost: Fluch aus dem Jenseits (Gulliver):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Groe Erwartungen, die nicht erfüllt wurdenVon xbooktravelerCoverFr mich ist das Cover ein absoluter Hingucker. Durch den nebligen Wald und die Unschrfte wirkt es mysteris und auch ein wenig schaurig. Also sehr passend zum

Klappentext. Die Schrift, die sich durch die Bäume schlängelt verleiht dem Cover wiederum etwas Elegantes. Als kleines Highlight schimmert das Buch sogar gespenstisch, wenn man es im richtigen Licht betrachtet. Story Da ich erst vor kurzem ein Horrorbuch gelesen hatte, das mir sehr gut gefiel (Sag nie ihren Namen) konnte ich nun gut vergleichen und hatte so einige Erwartungen an das Buch. Durch seine wenigen Seiten hatte es eigentlich nicht viel Platz gegeben, um langatmig zu werden oder sogar langweilig, aber leider blieb die Spannung und der Horrorfaktor einfach aus. Alles wirkte irgendwie aufgesetzt und erzwungen. Die Szenen, die gruselig hätten sein können wurden durch Lily zerstört. Außerdem fehlte der Handlung die Tiefe. Lily beginnt zwar nachzuforschen, was mit dem verschwundenen Mädchen, das in ihrem Haus wohnte passiert ist, aber es ergibt sich leider nichts daraus. Die Geschichte dümpelt so vor sich hin, aber leider fehlt der rote Faden. Dieses Buch könnte eine gute Grundlage für einen durchschnittlichen Horrorfilm sein, der vor allem durch Scare Jumps gruselt. Charaktere Wie schon erwähnt hat Lily mir oft die Stellen zerstört, die hätten gut sein können. Das Problem an ihr ist nämlich, dass ich sie nicht ernst nehmen konnte. Niemand würde es toll finden, wenn ein totes Mädchen sie heimsucht, aber Lily ist der Meinung, dass dies Spannung in den Ort bringt. Sie bemitleidet sich die ganze Zeit selbst wegen des Umzugs, was sie neben unglaublich jetzt auch noch nervig werden lässt. Auch die anderen Charaktere konnten mich nicht berzeugen. Ihre Eltern sind völlig unverständlichlicherweise in dieses gruselige Haus gezogen, ohne überhaupt Arbeit in der Gegend zu haben... Schreibstil Der Schreibstil hingegen war ganz in Ordnung. Wäre die Story ein bisschen besser durchdacht und ausgebaut gewesen und die Charaktere obendrein nicht so stumpf, hätte Nova Weetman mit ihrer Art zu schreiben etwas ziemlich Gutes aus diesem Buch machen können. FAZIT Ich habe sehr viel von Lily Frost - Fluch aus dem Jenseits erwartet: eine knappe, aber dafür umso spannendere Horrorgeschichte. Leider fehlte es an Horror und Spannung. Die Protagonistin hat alle guten Anzeichen des Buches wieder kaputt gemacht. Jeder, der also eine gute gruselige Geschichte sucht sollte die Finger von diesem Buch lassen, da ihm einfach die Tiefe fehlt und leider auch eine gut durchdachte Story. Es muss nicht immer originell sein, aber ein roter Faden sollte existieren. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Einerseits Thrillaspunkte und auch Gruselmomente :) Von Seelensplitter Nicole Meine Meinung zum Buch: Lily Frost Fluch aus dem Jenseits Erwartung und Aufmerksamkeit: Diesen Punkt findet ihr wie immer auf meinem Blog! Inhalt in meinen Worten: Lily Frost, fast ertrunken, liebt ihre beste Freundin, die neben ihr wohnt, zumindest die letzten 10 Jahre, doch dann meinten ihre Eltern, sie wollen nach Gideon ziehen. Doch da erwartet Lily merkwürdiges. Ein Geist einer 14-jährigen. Doch was will dieser Geist von Lily? Und wer ist Dani und Julia und warum reagiert Julia so aggressiv? Diese Fragen kann euch nur das Buch beantworten, seid ihr bereit euch in eine Geschichte ziehen zu lassen, wo ein Geist euch an der Nase zieht? Wie fand ich das Gelesene? Dies ist das erste Buch, das Nova geschrieben hat. Dies habe ich aber erst nach dem Lesen gemerkt, aufgrund der Information am Ende. Doch es wirkte nicht wie ein Debt. Dazu ist es zu gut geschrieben. Zu tiefgehend und zu nah an meinem Herzen. Auch fand ich es klasse, dass es einerseits eine Geistergeschichte und doch auch ein Jugendthriller ist, Doch dieser Jugendthriller ist nicht wirklich ein Thriller. Dazu ist es zu kurz gehalten und auch die Aufklärung ist zu kurz. Dafür ist es aber eine geniale Gruselgeschichte, die gerade für 14-Jährige geeignet ist. Denn es geht nicht kaltherzig und zu gruselig zu. Sondern dem Alter angepasst. Was ich auch toll fand, dass ich einerseits die Entwicklung von Lily mitbekam und andererseits auch die Familiengeschichte, und wie aus Kälte Wärme wird, wie aus Unverständnis Verständnis wird, wie aus Unbekanntem Bekanntes wird, und dabei sogar die Chance auf Freundschaft hat. Wie die erste Liebe wirken kann und was ein Jugendlicher am Anfang seines Erwachsenen Lebens erreichen und fühlen kann, was er für größte Hoffnungen hat, was es bedeutet zu vertrauen und sich nicht von der Angst bestimmen zu lassen, sondern auch mal raus zu gehen, neues zu wagen und neues zu hoffen. Für mich ist dieses Buch genial. Denn es wirkt echt, nah und erschreckt nicht bis in die Tiefe, und hat doch den richtigen Fokus auf den Gruseleffekt. Charaktere: Sind für mich nachvollziehbar, lebendig und auch im Gefühl ansprechend. Dennoch fehlte mir an der ein oder anderen Stelle etwas mehr Gefühl, etwas mehr Realität und nicht so ein kaltes Verhalten, wie es teilweise Lilys Eltern an den Tag legten, auch der Umzug wirkte hin und wieder eher wie eine Ausrede, nicht wie eine Tatsache und dennoch schafft es die Autorin mich an ihre Figuren zu führen und mich anzuregen mit zu fühlen. Spannung: Ist von Anfang an gegeben, gerade weil ich immer wieder auch nicht wusste, was wohl folgen wird. Das was dann letztlich folgt ist spannend und wirft auch Fragen auf. Was blieb mir offen? Ich wusste gerne, wie es mit der Mutter des Geistes weitergeht. Wie Lily sich weiter in Gideon entwickelt und wie ihre beste Freundin mit dem Leben ohne sie umgehen kann. Empfehle ich euch das Buch? Ja. Jedoch denke ich, dass es ein Buch ist das einerseits eher für Mädchen geeignet ist, und gleichzeitig auch eher ein Einstieg in das Gruselgenre ist. Es ist dafür liebevoll in den Beziehungen, in den Entwicklungen der Geschichte steckt viel Zartheit und auch eine gewisse Lebendigkeit. Fazit: Ein sanftes Buch, das zum Gruseln einlädt und doch tiefgehend im Gefühl und nah an dem Erleben eines Heranwachsenden geht. Sterne: Ich gebe 4.0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. eine klare Leseempfehlung von mir Von Astrid Letannas Bloggerblog Lily ist gar nicht davon begeistert, dass sie mit ihrer Familie in eine Kleinstadt ziehen muss. Sie muss ihre beste Freundin Ruby zurück lassen und auch sonst kann sie der neuen Stadt nichts abgewinnen. Das neue Haus ist seltsam, hier gehen komische Dinge vor sich. Wie sich herausstellt, hat in dem Haus die 15-jährige Tilly gelebt, die einfach verschwunden ist. Lily macht sich auf die Suche nach Antworten, was nicht so einfach ist, denn noch kennst du fast niemanden in der neuen Stadt. Was ist mit Tilly passiert? Das Buch hat mich auf jeden Fall positiv überrascht. Schon der Klappentext klang sehr vielversprechend, wobei

ich nicht genau wusste, was mich erwarten wird. So etwas mag ich sehr bei Bchern. Die Autorin konnte mich von der 1. Seite an fesseln, was vor allem an ihrem Schreibstil lag, der hat mir unheimlich gut gefallen. Lily ist eher eine Auenseiterin. Bis auf Ruby hat sie an ihrer alten Schule keine Freunde. An ihrer neuen Schule hat sie erst einmal ganz schne Schwierigkeiten, Anschluss zu finden. Da ist ja dann auch noch die Tatsache, dass sie in dem Haus von Tilly wohnt, die wohl sehr beliebt war. Wir begleiten Lily dabei wie sie herausfindet was mit Tilly passiert ist, Das ganze hat die Autorin mit einer guten Portion Mystery versehen, die Stimmung ist sehr gruselig und spannend, was ich ebenfalls sehr gut fand. Auch eine Liebesgeschichte gibt es, wobei diese aber eher eine Nebenrolle spielt. Von mir bekommt das Buch eine klare Leseempfehlung mit voller Punktzahl.

KurzbeschreibungDster Botschaften aus der Vergangenheit Lily Frost zieht mit ihrer Familie in ein altes Haus in einer verschrobenen Kleinstadt. Ihr Zimmer auf dem Dachboden ist ihr unheimlich: Immer wieder flt der Strom aus, die Tr verriegelt sich von selbst und Lily entdeckt Buchstaben, die in die alten Dielen geritzt sind sie ergeben ihren Namen. Jemand etwas scheint mit ihr kommunizieren zu wollen. Ist es Tilly, das Mdchen, das frher hier gelebt hat? Warum traut sich niemand ber ihr Verschwinden zu sprechen? Lily gert auf ihrer Suche nach Antworten in tdliche Gefahr und begreift: Ihr Schicksal ist auf unheilvolle Weise mit Tilly verbunden. Ein atmosphrisch dicht gewebter und fesselnder Mystery-Thriller mit Gnsehaut-Garantie! Pressestimmen Ein atmosphrisches und schauriges Geistergeschichten-Debt einer talentierten jungen Autorin. goodreads.com KurzbeschreibungDster Botschaften aus der Vergangenheit Lily Frost zieht mit ihrer Familie in ein altes Haus in einer verschrobenen Kleinstadt. Ihr Zimmer auf dem Dachboden ist ihr unheimlich: Immer wieder flt der Strom aus, die Tr verriegelt sich von selbst und Lily entdeckt Buchstaben, die in die alten Dielen geritzt sind sie ergeben ihren Namen. Jemand etwas scheint mit ihr kommunizieren zu wollen. Ist es Tilly, das Mdchen, das frher hier gelebt hat? Warum traut sich niemand ber ihr Verschwinden zu sprechen? Lily gert auf ihrer Suche nach Antworten in tdliche Gefahr und begreift: Ihr Schicksal ist auf unheilvolle Weise mit Tilly verbunden. Ein atmosphrisch dicht gewebter und fesselnder Mystery-Thriller mit Gnsehaut-Garantie!